

Bei der Hohlen Gasse beginnt der Rigi-Lehnenweg in sanftem Anstieg Richtung Gesslerburg. Eine herrliche Sicht auf den Zuger- und Vierwaldstättersee bietet sich den nun südwärts Wandernden. In ca. ¼ Stunden erreicht man mit der Gesslerburg den Dorfrand ob Küsnacht am Rigi. Unterhalb der Gesslerburg liegt im Schatten eine Familienfeuerstelle.

Der Weg führt in ein Seitental Richtung Sigisrüti, immer noch rund 100 Höhenmeter oberhalb des Dorfes zum Alpenhof. Der renovierte Landgasthof bietet einen schattigen Garten, für die jüngeren und älteren Kinder ist ein Tummelplatz angelegt. Oberhalb der Küsnachter Kiesgruben, ein Überbleibsel der grossen Eiszeiten, führt der Weg eben bis leicht ansteigend via Hof Lantschi – Klösterli – Rotenhof. Die Kantonsgrenze zwischen Schwyz und Luzern ist erreicht.

Seit der Gesslerburg ist ca. 1 Stunde vergangen. Leicht abwärts Richtung Greppen, wo Gasthäuser, Schiff- und Bushaltestelle Etappenwanderer aufnehmen können, steigt bald der Weg wieder hinan. Die Bauernhöfe Ober Römerswil und Unter Römerswil verbinden uns mit der Weg- und Wasserscheide. Der Weg führt abwärts. Der Ausblick weitet sich auf See und Berge.



Luftseilbahn Weggis Rigi Kaltbad



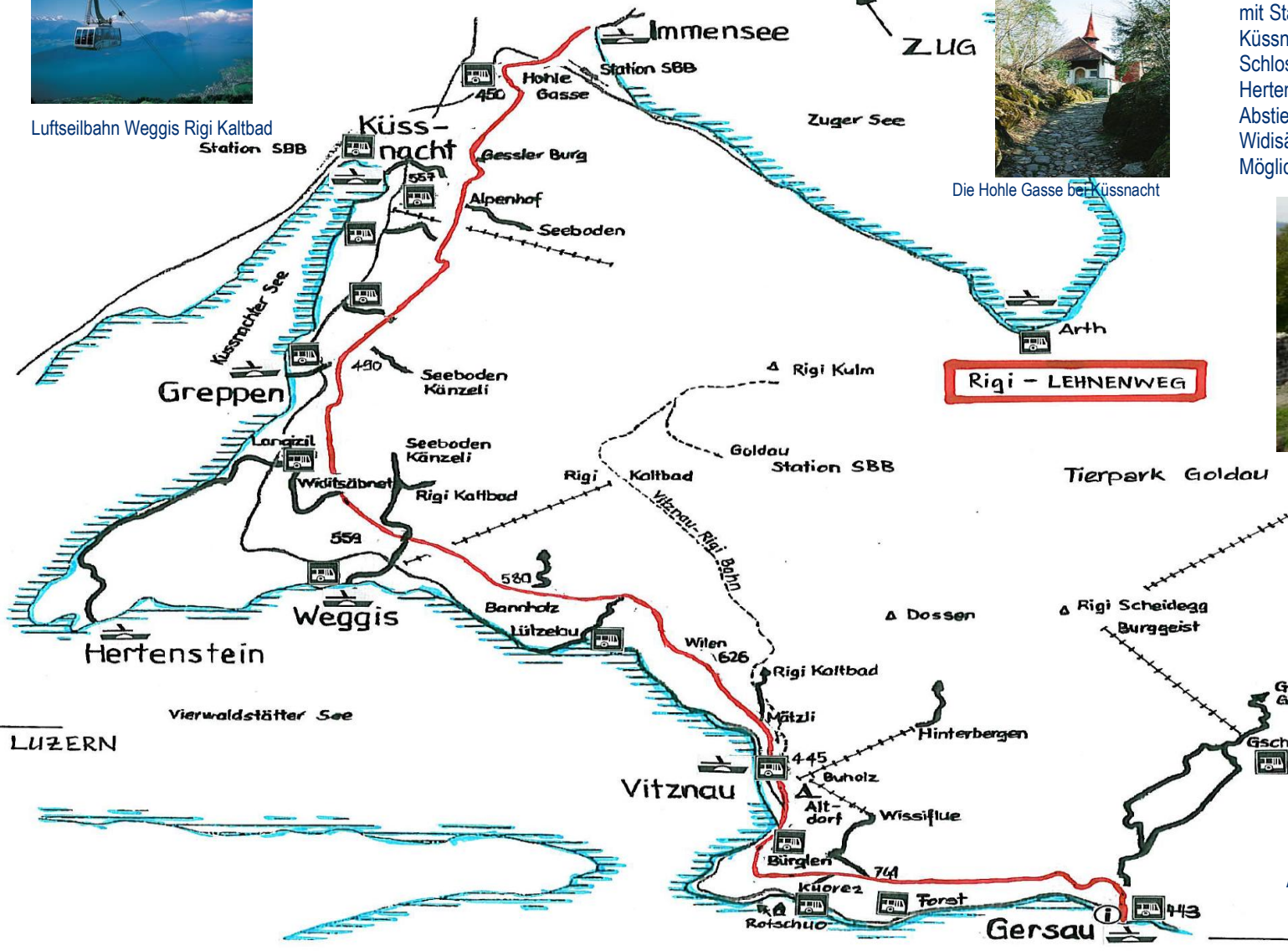
Die Hohle Gasse bei Küsnacht



Gesslerburg bei Küsnacht



Aussicht von der Rigi Scheidegg nach Goldau auf die Mythen



Tierpark Goldau

Kräbel - Rigi Scheidegg Goldau Station SBB

Gätterli Goldau

Gschwänd

BRUNNEN / FLÜELEN

LUZERN

ZUG

Weiter geht es über Obereggi Zingellegg, wo der Blick frei wird auf das Dorf Weggis und das ganze Panorama der Unterwaldneralpen. Für die Müde gewordenen besteht beim Zingellegg eine Rastmöglichkeit (Bänke).

Beim Zingelli erreichen wir die Abzweigung Richtung Rigi Kaltbad und Seebodenalp. Nach ca. 50 Meter zweigt der Weg Richtung Dorf, Schiffstation und Bushaltestelle. Bald folgt der Aufstieg teilweise durch den «Chilenwald». Beim Bannholzrank geht es rechts ab in ein anspruchsvolleres Teilstück. Dort besteht zudem wiederum die Möglichkeit, Richtung Rigi aufzusteigen. Nach ca. 300 Meter erreichen wir das Naturschutzgebiet Chestenenweid. Hier zeigt sich eine artenreiche Pflanzen- und Tierwelt, wie sie sonst nur auf der Alpensüdseite vorkommt. Vor dem Anstieg im Orenfad kann auf dem Weg zur Lützelau die Bushaltestelle erreicht werden. Das hier beginnende Wegstück, bei einer Höhendifferenz von ca. 130 Meter auf relativ kurzer Distanz, führt über Treppen und Holzleitern zum höchsten Punkt Wilen, 774 m.ü.M. Dieses anspruchsvolle Teilstück erfordert gute Wanderschuhe.

Weiter geht's im Gemeindegebiet von Vitznau. Ein herrlicher Blick auf das mittlere Seebecken des Vierwaldstättersees, auf das von trotzigen Felsriesen anmutig eingebettete Dorf Vitznau und auf die Unterwaldner und Uneralpen bis zum Gotthardmassiv entschädigt für die Anstrengung.



Aussicht von Gersau nach Seelisberg, Niederbauen und die Uner Alpen

Jetzt führt ein steiles, aber kurzes und gut begehbares Wegstück zum Hof Oberwilen, von wo aus uns eine gut unterhaltene und aussichtsreiche Fahrstrasse durch saftige Weiden an den Dorfrand von Vitznau führt. Im Dorfkern angelangt, gehen wir dem Fussgängersteig entlang der Gotthardstrasse Richtung Süden.

Ein schöner Ausblick nach Westen ins Luzerner Seebecken begleitet uns entlang bizarrer Felspartien bis zum Milchbänkli unterhalb Bürglen, wo uns wieder ein guter Bergweg durch Waldpartien und lichte Weiden nach Unterlinden führt.



Am Rigi-Lehnenweg blühen Edelkastanien

Im Sattel von Unterlinden zwischen dem steilen Vitznauerstock und der Halbinsel Luegi/Imseli verlassen wir das Gebiet der Gemeinde Vitznau und damit auch den Kanton Luzern. Bei der Liegenschaft Linden betreten wir Gersauer – Boden und damit wieder den Kanton Schwyz. Auf dem Naturbelagssträsschen kommen wir an heimeligen Bauernhäuschen und Granitfindlingen vorbei. Im Ebnet verlassen wir das Strässchen und erreichen durch einen Naturweg, vorbei an reichhaltiger Flora, den «Menschenacher» - 740 m.ü.M.

Der Blick umfasst die Klewenalp, das Stanserhorn, den Bürgenstock und Pilatus sowie die Luzerner- und Horwerbuch über das Gersauerbecken bis nach Buochs am Vierwaldstättersee. Auf Naturstrassen, vorbei an Wiesen und Wäldern, führt der Weg abwärts in die geschichtsträchtige, altfrye Republik Gersau. Ab hier ist jeder beliebige Ausgangsort mittels Bus oder Schiff wieder erreichbar.

Rigi- Lehnenweg

Immensee
Küssnacht am Rigi
Greppen
Weggis
Vitznau
Gersau

Der Rigi-Lehnenweg verbindet

Dieser einzigartige Wanderweg mit wunderschönem Panorama verbindet:

2 Seen (Zugersee / Vierwaldstättersee)
2 Kantone (Kanton Schwyz / Kanton Luzern)
7 sympathische Ortschaften, wo der Gast noch König ist: (Immensee, Küssnacht, Greppen, Weggis, Vitznau, Gersau)

Verkehrsbüro Immensee	Tel. 041 850 54 24
Verkehrsbüro Küssnacht	Tel. 041 850 33 30
Merlischachen Tourismus	Tel. 041 850 08 50
Weggis Tourismus	Tel. 041 390 11 55
Vitznau Tourismus	Tel. 041 398 00 35

GERSAU TOURISMUS Tel. 041 828 12 20

